

Prof. Dr. Alfred Toth

Ereignisorte

1. Ereignisse sind Handlungen, d.h. sie können nur von Subjekten vollzogen werden, finden aber an Orten statt, für deren ontische Beschreibung die allgemeine Objekttheorie zuständig ist (vgl. Toth 2012). Nach der Behandlung von Theatern und Schauplätzen in Toth (2013) sollen im folgenden die drei objekttheoretischen Markierungstypen von Ereignisorten aufgezeigt werden.

2.1. Materiale Markierungen



Roter Platz ("Pipilotti Rist-Platz"), 9000 St. Gallen

2.2. Objektale Markierungen



Schlacht-Denkmal von 1799,
Franzosenweg, 8051 Zürich

2.3. Nullmarkierungen



Mord in Schwamendingen, 28.8.2009 Im Altried, 8051 Zürich
(Photo: 20 Minuten)

Literatur

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2012

Toth, Alfred, Theater und Schauplätze. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2013

12.2.2014